

Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl
scolastic grischun**

Band (Jahr): **51 (1991-1992)**

Heft 4

PDF erstellt am: **17.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Liebe Leserin, lieber Leser,

erinnert Ihr Euch auch noch an folgendes Erlebnis: Die Sommerferien neigen sich dem Ende entgegen und die Lehrer sind daran, den Lehrmittelbestand aufzustocken. Rasch wird die Liste der benötigten Bücher erstellt, und man wagt sich auf die Fahrt nach Chur; auf zum Lehrmittelverlag in der Planaterrastrasse. Jetzt beginnen sich die Probleme zu häufen: Zuerst ist es unmöglich, das Auto an einer erlaubten Stelle zu parkieren. Hat man das dann doch irgendwie geschafft, folgt das Schlangestehen in der Hitze des Sommertages am engen Schalter der Verlagsräumlichkeiten. – Eigentlich selber schuld, wer das auf sich nimmt, mag man sich denken. Warum hat er sich die Ware nicht per Post zukommen lassen, am besten nach schriftlicher Bestellung.

Solche Szenen gehören nun endgültig der Vergangenheit an: Der Lehrmittelverlag wurde neu strukturiert und ist eben daran, von der Planaterrastrasse in ein modernes Gebäude mit Platz, Platz und nochmals Platz an der Ringstrasse umzuziehen. Wie das alles kommen, aussehen und funktionieren soll, lesen Sie im Hauptteil dieser Schulblatt-Nummer. – Der alte Drucksachen- und Lehrmittelverlag jedenfalls ist bald nur noch – etwas nostalgische – Erinnerung.

Weitere Schwerpunkte dieser Nummer sind der Rückblick auf den ersten Intensivfortbildungskurs der EDK-Ost und der Zwischenbericht der «Kantonalen Projektgruppe Informatik». Der Kursbericht ist gleichzeitig eine Ermunterung an Kolleginnen und Kollegen, einen solchen Schritt auch einmal zu wagen, und auch der Computerbericht muntert auf: zum Mitmachen, zur Innovation. Der letzte Satz lautet nämlich: «Wir hoffen deshalb, dass unser Konzept auf eine Oberstufenlehrerschaft treffen wird, die sowohl die nötige Innovationsfreudigkeit wie auch den kritischen Blick für das Wesentliche besitzt.»

Zum Schluss weisen wir noch auf die beiden bedeutsamen Leserbriefe in der «Meinungsecke» hin: Der eine befasst sich mit der Pensionskasse, der andere mit dem neuen Lehrplan für die Handarbeit; beide nehmen Stellung zu Beiträgen, die in der letzten Nummer erschienen sind. Es kann nur von gutem sein, wenn sich die Lehrerschaft zu den aufgeworfenen Fragen eigene Gedanken macht.

Die Redaktion

Übernahme zu günstigen Konditionen

Altpapier

(Hefte, Bücher, Zeitungen, Prospekte)
(kein Karton)

Fitschi Transporte + Recycling AG

7247 Saas i. Pr.
Telefon 081 54 12 48
Wechselmulden-Service

Für die Leitung des

«**Bündner Schulblattes**»

suchen wir baldmöglichst

Redaktor/Redaktorin

im Nebenamt.

Es bietet sich Gelegenheit, an
einer **Neugestaltung des Schulblattes** mitzuwirken.

Interessenten/Interessentinnen
mit **journalistischen Erfahrungen** und **Praxis
im Volksschulbereich** bietet sich Gelegenheit zu
freiem, eigenverantwortlichem und kreativem Schaffen.

Es handelt sich dabei um eine
bezahlte Teilzeitaufgabe.

Für nähere Auskünfte setzen Sie sich bitte
in Verbindung mit:

Richard Casty, Sulè, 7017 Flims, Telefon 081/39 23 60